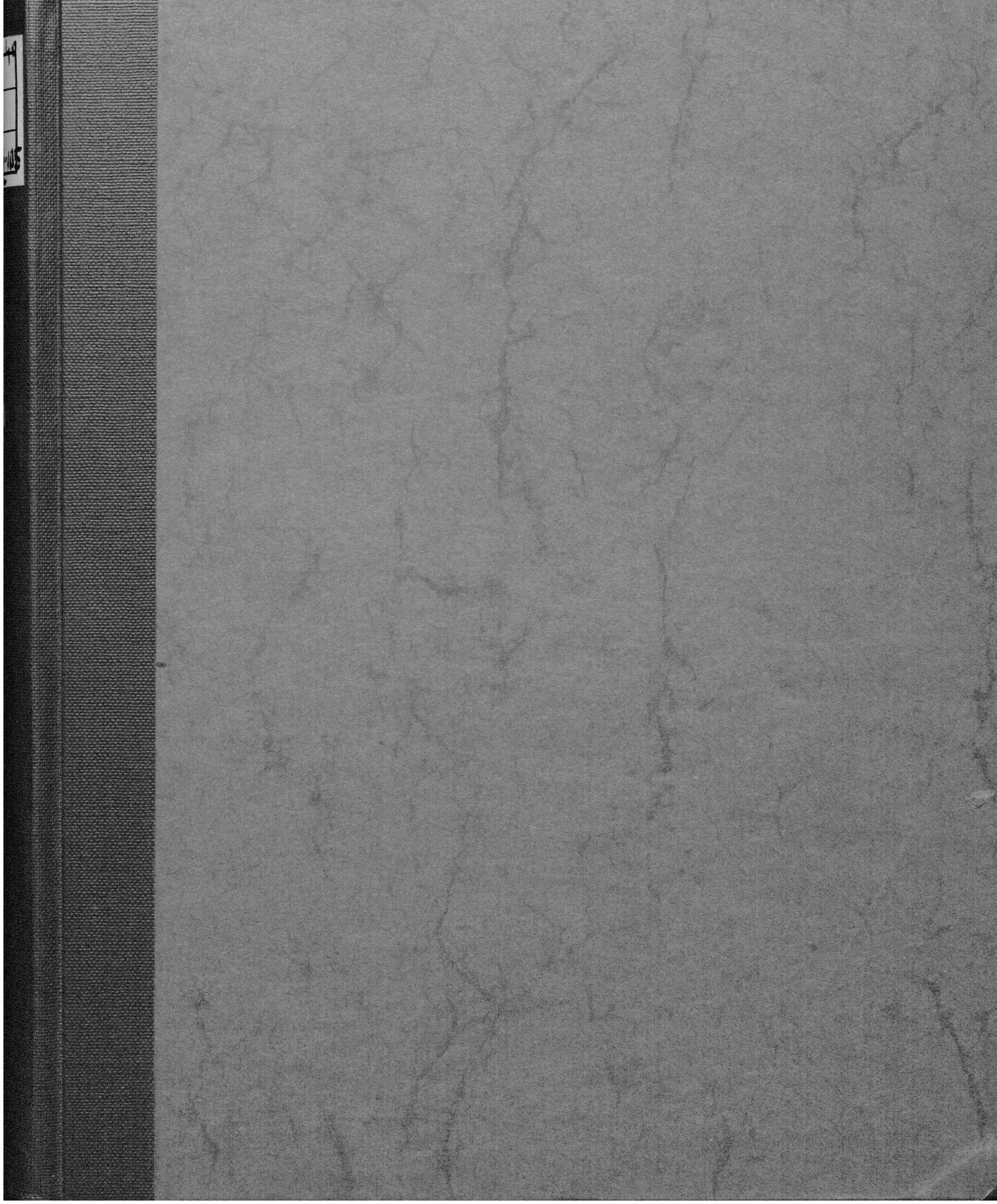


Catalog der nachgelassenen Gemälde-Sammlungen Sr. Excellenz des
Staatsministers Freiherrn von Münchhausen zu Hannover und der Herren Maler
Franz Reichardt zu München und Stadtbaumeister J. P. Weyer zu Köln etc.
Gemälde niederländischer, italienischer und deutscher Meister des XIV. -
XVIII. Jahrhunderts ; Versteigerung zu Köln den 28. October ... und den 29.

Köln 1887

4 Art. 44 q-103/105#103

urn:nbn:de:bvb:12-bsb00081076-8



4° Art. 44⁹ (103-105

<36638085240014

<36638085240014

S

Bayer. Staatsbibliothek

40 Art. 44 7 (103 - 105)

99

DIE GEMÄLDE-SAMMLUNGEN

aus dem Nachlasse

SR. EXCELLENZ DES STAATS-MINISTERS

Freiherrn von Münchhausen

zu Hannover

UND DER HERREN

Maler Franz Reichardt

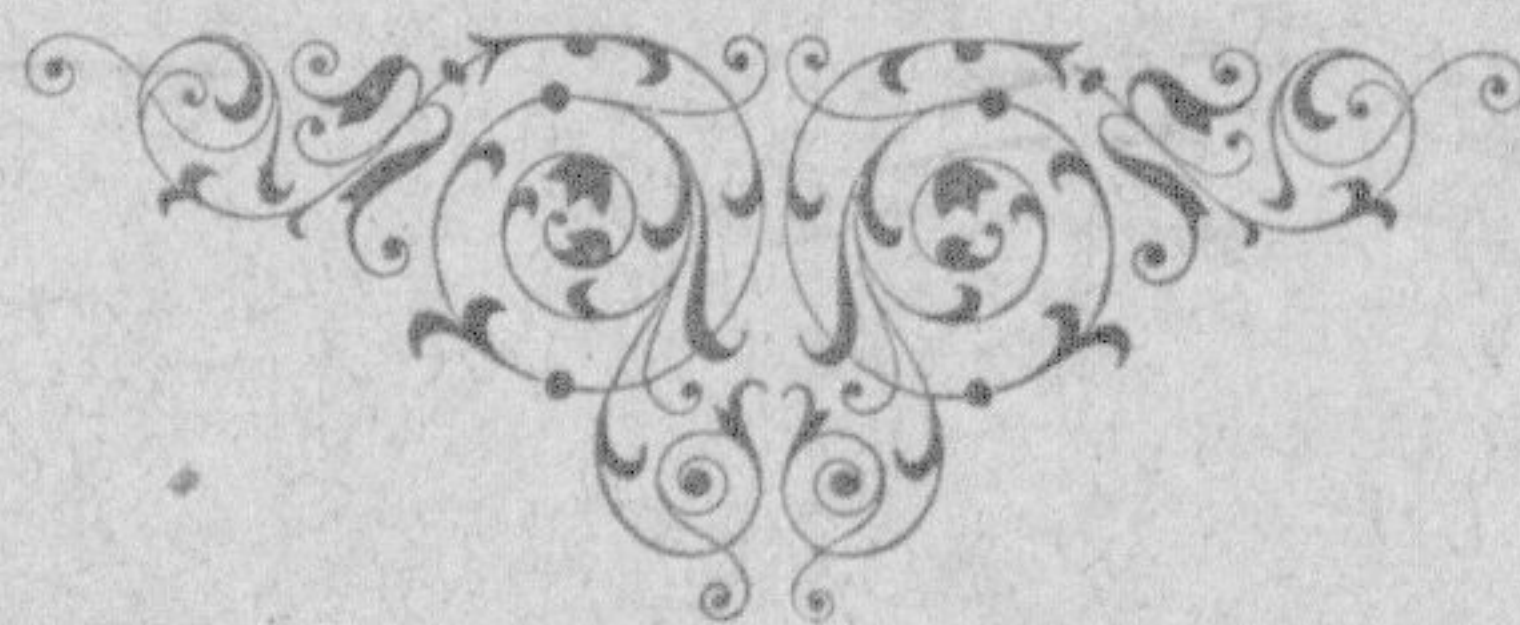
zu München

UND

Stadtbaumeister J. P. Weyer

zu Köln

ETC.



154H

G. n. 28.

4^o Art. 44 9 (103)

Die nachgelassenen
GEMÄLDE-SAMMLUNGEN

SR. EXCELLENZ DES STAATS-MINISTERS

Freiherrn von Münchhausen
zu Hannover

UND DER HERREN

Maler Franz Reichardt
zu München

UND

Stadtbaumeister J. P. Weyer
zu Köln

ETC.

CATALOG

der nachgelassenen

Gemälde-Sammlungen

Sr. Excellenz des Staatsministers

Freiherrn von Münchhausen zu Hannover

und der Herren

Maler Franz Reichardt zu München

und

Stadtbaumeister J. P. Weyer zu Köln

etc.

Gemälde niederländischer, italienischer und deutscher Meister
des

XIV.—XVIII. Jahrhunderts.

Versteigerung zu Köln

den 28. October, Nachmittags 3 Uhr

und

den 29. October, Morgens 9^{1/2} Uhr und Nachmittags 3 Uhr

im grossen Saale des Casino

Augustinerplatz Nr. 7.

durch

J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne).

Bedingungen und Verkaufsordnung siehe umstehend.

KÖLN 1887

Ph. Gehly'sche Buchdruckerei.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Bedingungen.

Die Sammlungen sind zugleich mit den Kunstsammlungen der Fürstin Grassalkowits, Durchlaucht, der Herren C. Culemann in Hannover, Freiherrn von Grote auf Schloss Wedesbüttel etc. Donnerstag den 20. bis Sonntag den 23. October 1887 täglich Morgens von 9—12 und Nachmittags von 2—6 Uhr in Köln im grossen Saale des Casino, Augustinerplatz 7, zur Besichtigung ausgestellt. Auswärtigen Interessenten ist der Zutritt zu den Gemäldesammlungen behufs Besichtigung auch Donnerstag den 27. October 1887 gestattet.

Durch den Unterzeichneten werden auf persönliche oder schriftliche Meldungen Eintrittskarten ausgegeben, und ist nur **den damit und mit Catalogen versehenen Personen** die Besichtigung der Gemälde und Beiwohnung der Versteigerung gestattet. Den Besuchern wird bei Besichtigung und Untersuchung der Gemälde die grösstmögliche Vorsicht empfohlen, damit kein Gegenstand durch Ungeschicklichkeit, Reiben und dergl. beschädigt werde. Jeder hat den auf diese Weise angerichteten Schaden zu ersetzen.

Der Verkauf findet gegen **baare Zahlung** statt, und ist wenigstens eine ausreichende à Conto-Zahlung, die bei der Auctionskasse deponirt wird, unerlässliche Bedingung. Ausserdem hat der Ansteigerer das gewöhnliche Aufgeld von **zehn Procent** pro Nro. ausser dem Steigpreise zu entrichten.

Die Gemälde werden in dem Zustande verkauft, worin sich solche befinden, und kann nach geschehenem Zuschlage keine Reklamation berücksichtigt werden. Der Katalogist nach Notizen der verstorbenen Besitzer angefertigt, und wurden die Namen der Meister nach denselben beibehalten.

Der unterzeichnete Auctionator hält sich das Recht vor, Nummern zusammen zu stellen oder zu theilen. Sollte durch einen Zuschlag bei erfolgtem Doppelgebote sich ein Streit entwickeln, so wird augenblicklich der Gegenstand von Neuem proklamirt, um jedem Theile auf die unpartheiischste Weise zu begegnen.

Die Gemälde müssen längstens nach jeder beendigten Vacation in Empfang genommen werden; die Aufbewahrung bis zur Abnahme geschieht mit möglichster Sorgfalt, **jedoch auf Gefahr des Ansteigerers.**

Vorstände öffentlicher Institute, sowie Privat-Sammler, die der Auction nicht persönlich beiwohnen können, dürfen sich vertrauensvoll mit ihren Aufträgen an den Unterzeichneten wenden, und wird er dieselben, wie er dies seit vielen Jahren gewohnt ist, pünktlich und nach bestem Ermessen im Interesse der Herren Auftraggeber erledigen. Den Aufträgen ist eine Anweisung auf hiesige Banquiers, oder eine baare Zahlung, oder sonstige Garantie beizufügen; Versendung der erworbenen Gegenstände geschieht auf Kosten und Gefahr der Ansteigerer.

Köln, im September 1887.

J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne).

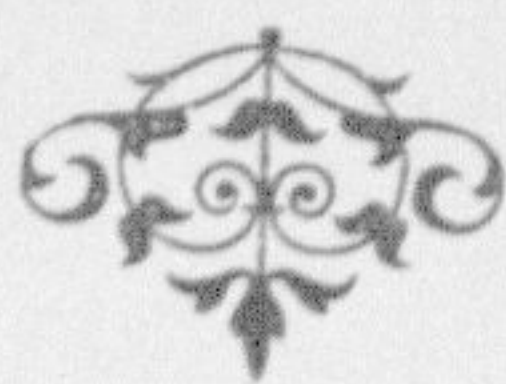
Verkaufsordnung.

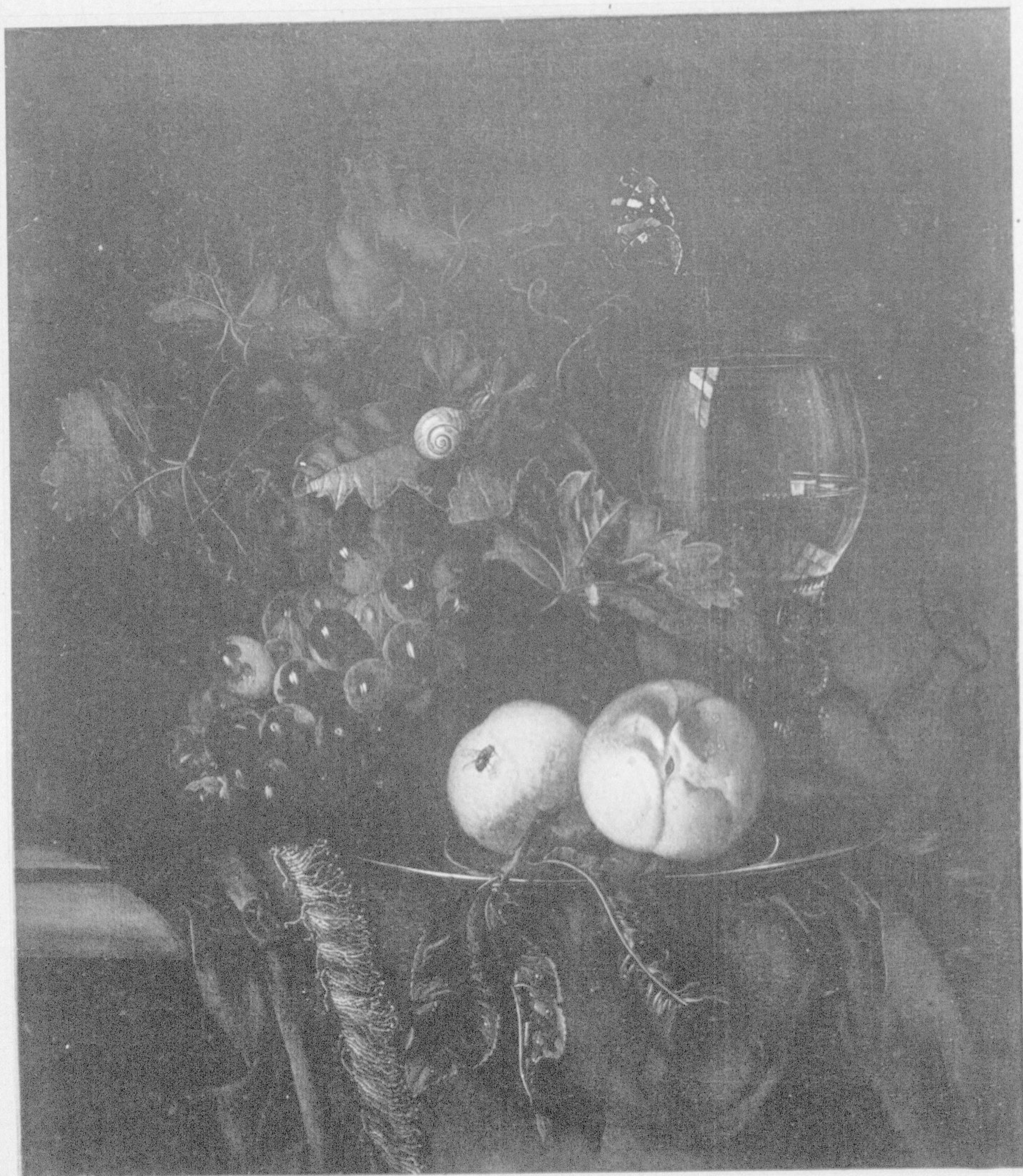
Freitag, den 28. October 1887; Nachmittags 3 Uhr:

Nro. 1—40.

Samstag, den 29. October 1887;
Morgens 9¹/₂ Uhr und Nachmittags 3 Uhr:

Nro. 41 — Schluss.





No. 1

Phototypie B. Kühlen, M. Gladenbach.



EVERT VAN AELST

geb. zu Delft 1602; † daselbst 1658.

1 — Stilleben.

Auf einem Steinsockel mit zurückgeschlagener rother Seidendecke, steht ein hoher gefüllter Römer; dabei eine Zinnschale mit zwei prächtigen Aepfeln; hinter derselben eine Traube, auf deren Blättern Schnecke und bunter Falter.

Vortreffliches Bild von schöner Composition und meisterhafter Ausführung.
Leinwand. Höhe 54, Breite 47 Cent.

ANTONIO ALLEGRI gen. CORREGGIO

geb. zu Correggio um 1494; † daselbst den 5. März 1534.

2 — Die hl. Familie mit der hl. Katharina.

Im Vorgrunde einer Mondscheinlandschaft sitzt Madonna in rothem Gewande und blauem Mantel, auf dem Schoosse das Jesukind, dem die links knieende hl. Katharina den Fuss küsst. Rechts im Vorgrunde sitzt der hl. Joseph.

Leinwand. Höhe 38, Breite 30 Cent.

ALTDEUTSCHE SCHULE.

3 — Die Darbringung im Tempel.

Gruppe von vier Figuren in einer Kirchenarchitectur,
durch deren Portal man in eine Landschaft blickt.

Holz. Höhe 31, Breite 20 Cent.

ALT-KÖLNISCHER MEISTER des XV. Jahrh.

4 — Votivbild mit dem Kölner Kurfürsten
Hermann IV. von Hessen.

Vor einer Balustrade steht der hl. Petrus, in der Linken
den Schlüssel, in der Rechten ein geöffnetes Buch haltend,
als Patron des rechts vor ihm bei seinem reichen Wappen
knieenden Erzbischofs im vollen Ornate, in der Rechten
ein Buch, in der Linken den Stab haltend.

Feines Bild. Der Hintergrund, der Heiligenschein und
einzelne Parthieen vergoldet.

Holz. Höhe 50, Breite 39 Cent.

ALT-KÖLNISCHE SCHULE um 1500.

5 — Votivbild.

In einer ausgedehnten Landschaft, in deren Hintergrund
eine interessante Stadtarchitectur, ist in drei verschiedenen
Gruppen Christus am Oelberg, die Ankunft der Häscher und
Christi Gefangennehmung dargestellt. Zu den Seiten im
Vorgrunde knieendes Donatorenpaar mit dem hl. Petrus
und der hl. Ursula als Patrone.

Schönes, interessantes Bild.

Holz. Höhe 81, Breite 70 $\frac{1}{2}$ Cent.

ALT-KÖLNISCHE SCHULE um 1500.

6 — Madonna mit dem Kinde.

Brustbild der das Kind auf dem rechten Arme haltenden Maria; die Heiligenscheine vergoldet.

Holz. Höhe 20, Breite 16 Cent.

LUDOLF BAKHUISEN

geb. zu Emden 1631; † zu Amsterdam 1708.

7 — Marine.

Bewegte See mit mehreren grösseren Schiffen und Segelbooten.

Holz. Höhe 16½, Breite 23 Cent.

8 — Marine.

Hochgehende See bei Gewittersturm; mehrere Segelboote kämpfen mit den Wellen.

Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.

F. BAPRI

moderner Meister.

9 — Winterlandschaft.

Links Bogenbrücke; im Vorgrunde Figurenstaffage.

Leinwand. Höhe 27, Breite 33 Cent.

WILLEM BARTSIUS

niederländischer Meister des XVII. Jahrh.

10 — Der verlorene Sohn, sein Gut verprassend.

An einer reich besetzten Tafel sitzt derselbe mit mehreren Weibern; rechts musicirendes Paar; durch einen geöffneten Thorbogen blickt man in eine Landschaft, in der der verarmte Verschwender vertrieben wird.

Holz. Höhe 45, Breite 71 Cent.

FRANCESCO DA PONTE, gen. BASSANO

geb. zu Bassano 1549; † zu Venedig 1592.

11 — Allegorie auf den Handel.

Im Vorgrunde einer Gebirgslandschaft sitzt rechts auf einer Estrade ein König, dem seine Berather Vortrag halten; im Vorgrunde rechts mehrere Figuren bei Waarenballen und Fässern; links Diener, prachtvolle Gefässe, Geschmeide und Geld herbeibringend.

Sehr gutes Bild von interessanter Composition.

Leinwand. Höhe 122, Breite 195 Cent.

12 — Allegorie auf den Landbau.

In einer weit ausgedehnten Landschaft sind in den verschiedensten Gruppen die Beschäftigungen des Landlebens dargestellt. Gegenstück zum Vorigen.

Leinwand. Gleiche Grösse.

ABRAHAM VAN BEIJEREN

geb. im Haag 1620.

13 — Fischstück.

Auf einem Steintische liegen in und bei einem grossen Korbe grössere und kleinere Fische, Hummer, Krabbe etc; links Wiegeschale und Tonne. Im Hintergrunde rechts blickt man auf den von Fischen belebten Seestrand.

Leinwand. Höhe 75, Breite 87 Cent.

JOHANNES VAN DER BENT

geb. zu Amsterdam 1650; † 1690.

14 — Hirtenpaar im Walde.

In einer Waldlichtung, in der rechts ein hoher Baum, sitzt, sich unterhaltend, ein Hirtenpaar zur Erde; die Frau hält eine Haspel, der Mann einen Hund; dabei steht ein Schimmel.

Holz. Höhe 52, Breite 41 Cent.

G. DE BERGH

Maler des XVII. Jahrhunderts.

15 — Stilleben.

Auf einem Steinsockel steht links ein Körbchen mit Obst, theils auf blauer Fayenceschale; daneben liegen todte Vögel; rechts ein an den Hinterläufen aufgehängter todter Hase.

Unten rechts bezeichnet: G. de Bergh.
Holz. Höhe 77, Breite 108 Cent.

BALTHASAR BESCHEY

geb. zu Antwerpen 1709; † daselbst 1776.

16 — Die hl. Familie.

Vor einer grossen Säule sitzt Madonna, in Kniefigur, in rothem Gewande und blauem Mantel, in der Linken die Weltkugel haltend, die der auf ihrem Schoosse sitzende Jesuknabe umfasst.

Vorzügliche Wiederholung der berühmten Composition des P. P. Rubens.
Leinwand. Höhe 65, Breite 51 Cent.

JACQUES BLANCHARD

geb. 1600; † 1638.

17 — Die Schmiede des Vulkan.

Rechts steht Venus, dem die Waffen des Achilles schmiedenden Vulkan zuschauend; im Hintergrunde der Gehülfe an der Esse. Auf dem Boden des Vorgrundes liegen Helm und Kürass.

Sehr schönes Galleriebild.
Leinwand. Höhe 174, Breite 140 Cent.

ARNOLD BOONEN

Porträt-Maler von Dortrecht; geb 1669; † 1729.

18 — Knabe mit Licht.

Halbfigur eines Knaben in brauner Jacke und pelzbesetzter Mütze an einem Tische sitzend, mit der Rechten den auf demselben stehenden Handleuchter haltend, dessen brennende Kerze sein Gesicht beleuchtet.

Sehr gutes Bild mit hübschem Lichteffect.

Höhe 76, Breite 63 Cent.

ABRAHAM VAN BORSSUM

thätig um 1600.

19 — Ausgedehnte Flachlandschaft.

Den Vor- und Mittelgrund des Bildes nimmt ein sich ausdehnendes flaches Feldterrain ein, welches von mehreren Wegen durchzogen ist, auf denen als Staffage Figurengruppen und Reiter; dasselbe wird im Hintergrunde von dichtem Buschwerk begrenzt, über welches Kirchthurm, Windmühle und Gruppen hoher Bäume hervorragen.

Vorzügliches Bild, in braunem, rembrandt-ähnlichem Tone gehalten.

Unten rechts die noch deutlichen Spuren der vertilgten Signatur, an deren

Stelle das Monogramm Ruysdaels gesetzt ist.

Holz. Höhe 34, Breite 43 Cent.

LEONHARD BRAMER

geb. zu Delft 1596; † 1660.

20 — Die Rückkehr des verlorenen Sohnes.

Vor einem reichen Portale, an welches links grosse Ruinen anschliessen, umarmt der greise Vater, gefolgt von zahlreicher Dienerschaft, den vor ihm knieenden zurückgekehrten Sohn.

Holz. Höhe 26, Breite 34 Cent.

WENZEL IGNAZ BRASCH

† zu Schwabach 1761.

21 — Schimmel im Walde.

Im Vorgrunde einer Waldlichtung ist ein gesattelter Schimmel, ganz im Profile nach rechts stehend, an einem Baume angebunden.

Holz. Höhe 24, Breite 32 Cent.

BARTHOLOMEUS BREEMBERG

geb. zu Utrecht 1620; † zu Amsterdam 1660.

22 — Italienische Landschaft.

Links führt an einer ausgedehnten Ruine vorbei ein breiter Weg, auf dem Reiter und mehrere Figuren; rechts breitet sich weit hin ein Gebirgsthal mit Baumgruppen und Buschparthieen, Architecturen und Ruinen aus.

Schöne, sonnige Beleuchtung.

Leinwand auf Holz. Höhe 41, Breite 59 Cent.

CRISPIN VAN DEN BROECK

geb. zu Antwerpen 1530; † in Holland um 1602.

23 — Blumenstück.

Auf einem Steinsockel steht in einer gerippten Glasvase ein grosses, farbenprächtiges Blumenbouquet — Rosen, Tulpen, Schneeballen, Vergissmeinnicht etc. — belebt von Faltern, Raupen, Käfern und Schnecken; zur Seite rechts liegt ein Pfirsichzweig.

Leinwand. Höhe 77, Breite 59 Cent.

ADRIAEN BROUWER

geb. um 1605 wahrscheinlich zu Oudenaerde; † zu Antwerpen 1638.

24 — Wirthshausscene.

Um einen Tisch sitzt zechend und rauchend eine Gruppe von elf Bauern mit ihren Weibern; rechts steht auf umgestürzter Tonne in obscöner Stellung ein Geiger, dessen Gebahren eine Frau wehrt. Im Vorgrunde sitzt in rothem Gewande auf der Erde ein Maler (wahrscheinlich der Meister selbst), einen vor ihm sitzenden grotesk gehaltenen Krüppel skizzirend.

Vortreffliches Bild, von etwas drastischer Composition. Auf einer am Boden liegenden Rolle bezeichnet: A. B.

Holz. Höhe 57, Breite 72 Cent.

Sammlung der Frau Gräfin Jenny Esterhazy.

JAN BRUEGHEL gen. FLUWEELEN
oder SAMMET-BRUEGHEL

geb. zu Brüssel 1568; † zu Antwerpen 1625.

25 — Landschaft.

Rechts Waldeingang mit hohen knorrigen Bäumen, zwischen denen im Mittelgrunde mehrere Häuser versteckt liegen; den Vorgrund belebt eine reiche Figurenstaffage. Links öffnet sich eine weite Fernsicht mit Bauernhäusern zwischen hohen Bäumen und Buschwerk; eine Bogenbrücke führt über ein Wasser, auf dem ein Kahn; im Vorgrunde Viehheerde auf der Weide.

Vorzügliches Bild in freundlicher, heller Färbung.

Holz. Höhe 40, Breite 56 Cent.



No. 24

HANS BURCKMAIR

geb. zu Augsburg 1473 od. 1474; † daselbst 1531.

26 — Zwei kleine Altarflügel in einem Rahmen vereinigt.

1. Standfigur des hl. Hieronymus als Cardinal; der Löwe springt an ihm hinauf. 2. Der hl. Augustinus in ganzer Figur, im Bischofsgewande, in der Rechten das durchbohrte Herz, in der Linken ein Buch haltend; vor ihm der das Meer ausschöpfende Engel. Die Hintergründe vergoldet.

Holz. Höhe eines jeden 42, Breite 18 Cent.

ANNIBALE CARRACCI

geb. zu Bologna 1560; † zu Rom 1609.

27 — Der hl. Hieronymus.

In einer Felsgrotte, durch deren Thor man rechts eine weite Fernsicht hat, kniet der Heilige, einen rothen Mantel übergeschlagen, den Oberkörper entblösst, über Büchern, Crucifix und Todtenkopf betend.

Holz. Höhe 68, Breite 44 Cent.

MICHELANGELO AMERIGHI gen. CARAVAGGIO

geb. zu Caravaggio 1569; † zu Porto Ercole 1609.

28 — Die hl. Familie.

Der Jesusknabe, nackt, klettert auf den Schooss der sitzenden Madonna in blauem Gewande und rothem Mantel; hinter ihr links der hl. Joseph, rechts zwei Engel.

Sehr schönes Bild mit wirkungsvollen Lichteffecten.

Leinwand. Höhe 173, Breite 125 Cent.

PIETRO CAVALLINI

blühte zu Rom um 1340.

29 — Die Verkündigung Mariae.

Maria, auf einem Sessel sitzend, empfängt die Botschaft des Engels; die Heiligenscheine vergoldet.

Leinwand. Höhe 26 $\frac{1}{2}$, Breite 40 Cent.

JACQUES COURTOIS, gen. LE BOURGUIGNON

geb. zu Saint-Hippolyte 1621; † zu Rom 1676.

30 — Grosses Schlachtbild.

Links eine befestigte, theils in Flammen stehende Stadt. Im Vorgrunde wird von den Belagerten eine Reiterattaque abgeschlagen; zahlreiche Angreifer stürzen von einer über einen Fluss führenden Brücke in das hochgehende Wasser. Nach rechts dehnt sich ein weites Flachterrain aus, in dem sich bis in den fernsten Hintergrund einzelne Kampfszenen abspielen.

Ganz ausgezeichnetes Bild von lebendiger wirkungsvoller Composition.

Leinwand. Höhe 148, Breite 291 Cent.

31 — Grosses Schlachtbild.

In einer weit ausgedehnten Gebirgslandschaft, in der rechts auf einer Anhöhe eine grosse Ruine, wüthet zwischen grösseren und kleineren Reiterabtheilungen ein lebhaftes Kampfgewühl, in dem man zum Theil handgemein geworden. Gefallene, gestürzte Pferde und Armaturstücke bedecken den Boden. Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung.

Leinwand. Gleiche Grösse.



No. 33

Phototypie B. Köhler, M. Gladenbach.

MICHIEL VAN COXIE

geb. zu Mecheln 1497; † zu Antwerpen 1592.

32 — Die hl. Familie.

Vor grünem Vorhange sitzt Madonna, in Kniefigur, mit der Rechten nach dem auf einem Steinsockel liegenden Obste greifend; auf ihrem Schoosse liegt das nackte Jesukind, welches nach dem kleinen Johannes blickt, der ein Lämmchen bringt; links hinter der Maria der hl. Joseph; in der Höhe schwebt ein Engel mit Blumenkorb. Rechts blickt man in eine Flusslandschaft mit Stadt, Bogenbrücke und Gebirgszug.

Rechts die Jahreszahl: 1545.

Holz. Höhe 130, Breite 100 Cent.

LUCAS CRANACH der Aeltere

geb. zu Kronach 1472; † zu Weimar 1553.

33 — Madonna mit dem Kinde.

Vor einem von drei schwebenden Engeln gehaltenen rothen Vorhange sitzt Madonna in Lebensgrösse, dargestellt bis zum Knie, in blauem Gewande und Mantel. Das goldblonde Haar, über dem ein leichter durchsichtiger Schleier, fällt in langen Locken über die Schultern hinab; mit beiden Händen umfasst sie das auf ihrem Schoosse sitzende nackte Jesukind, welches dem rechts knieenden, mit Lammfell bekleideten kleinen Johannes einen Apfel reicht.

Hervorragendes Kapitalbild von ausnehmender Schönheit und unbestritten eine der besten Schöpfungen des Meisters. Die Köpfe sind von ungemeiner Anmuth und innigem Liebreiz.

Oben links das Monogramm und Jahreszahl 1534.

Holz. Höhe 126, Breite 84 Cent.

LUCAS CRANACH der Aeltere

geb. zu Kronach 1472; † zu Weimar 1553.

34 — Madonna mit dem Kinde.

Madonna, dargestellt bis zum Knie, in reicher, eigenartiger Gewandung, mit langem, über die Schultern herabfallendem Lockenhaar, dem auf ihrem Schoosse sitzenden nackten Jesukinde die Brust reichend.

Feines Bildchen. Oben rechts das Monogramm.

Holz. Höhe 20, Breite 15 Cent.

AALBERT CUIJP

geb. zu Dordrecht 1605; † 1691.

35 — Landschaft mit Viehheerde.

An einem Gebirgsabhange vorbei, auf dem ein grosses Kastell, treibt ein Hirte zwei Kühe eine Anhöhe hinauf; im Vorgrunde der sich nach rechts ausdehnenden Landschaft steht ein eine Kuh am Seile führender Knabe in Unterhaltung mit einem Hirtenmädchen.

Unten links bezeichnet: I. A. Cuyp. anno 1663.

Leinwand. Höhe 59, Breite 74 Cent.

BALTHASAR DENNER

geb. zu Altona 1685; † zu Rostock 1749.

36 — Fruchtstück.

Auf einem Steinsockel liegen Pfirsiche, Traube, Pflaume und geöffnete Nuss.

Unten rechts bezeichnet: Denner 1730.

Leinwand. Höhe 29, Breite 24 Cent.

BALTHASAR DENNER

geb. zu Altona 1685; † zu Rostock 1749.

37 — Fruchtstück.

Auf einem Steinsockel liegen blaue und weisse Traube
bei einer Pfirsich.

Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung und mit gleicher
Bezeichnung.

Leinwand. Gleiche Grösse.

38 — Portrait.

Brustbild einer jungen Dame im Profil nach links, über
dem gepuderten Haare einen violetten Schleier, der auf
das blaue Gewand herabfällt; die Rechte hält sie vor die
Brust.

Feine, emailartige Ausführung. Links bezeichnet: Denner 1736.

Kupfer. Höhe 25, Breite 31 Cent.

39 — Des Malers Tochter.

Lebensgrosses Brustbild in jüngeren Jahren, in Drei-
viertel-Wendung nach links; das geflochtene Haar bedeckt
ein Mützchen, über die Schultern ist, Hals und Busen
offen lassend, ein Tuch drapirt.

Links bezeichnet: Denner 1731.

Leinwand. Höhe 42, Breite 35 Cent.

40 — Weibliches Portrait.

Lebensgrosses Brustbild einer jüngeren Dame, en face,
in braunem ausgeschnittenem Kleide und übergeworfenem
Mantel; die Linke vor die Brust haltend. Links Blick in
einen Park.

Leinwand. Höhe 77, Breite 64 Cent.

DEUTSCHER MEISTER
aus dem Anfange des XVI. Jahrhunderts.

41 — Portrait der Magdalena von Göerttitz.

Gürtelbild in Dreiviertel-Wendung nach links, in reich mit Gold gesticktem rothem Gewande und Gugelhaube. Um den Hals trägt sie eine prächtige goldene Kette.

Interessantes Kostümbild. Oben fünfzeilige Aufschrift mit Jahreszahl 1519.
Holz. Höhe 84, Breite 55 Cent.

ABRAHAM VAN DIEPENBECK

geb. zu Herzogenbusch 1607; † zu Antwerpen 1675.

42 — Der Sohn des P. P. Rubens.

Lebensgrosses Brustbild in Dreiviertel-Wendung nach links, in schwarzer Klappmütze und schwarzem Mantel, den er mit der mit Ringen besteckten Rechten hält.

Leinwand. Höhe 46, Breite 37 Cent.

CHRISTIAN WILHELM ERNST DIETRICH

geb. zu Weimar 1712; † zu Dresden 1774.

43 — Der hl. Hieronymus in der Wüste.

In einer wilden Gebirgslandschaft, die theils mit Buschwerk, theils mit Gestrüpp bewachsen, kniet im Vorgrunde der Heilige, in reich gemustertem Priestergewande, in Lebensgrösse dargestellt, über Crucifix und Todtenkopf betend.

In Rembrandt'schem Geiste virtuos behandeltes grosses Galleriebild.
Leinwand. Höhe 160, Breite 115 Cent.

44 — Brustbild eines Türken.

Lebensgrosses Brustbild en face, mit langem melirtem Barte, rothem Mantel und rothem Turban.

Leinwand. Höhe 52, Breite 44 Cent.

JACOB VAN DER DOES der Aeltere

geb. zu Amsterdam 1623; † im Haag 1673.

45 — Thierstück.

Bei einem alten Gemäuer mit Thorbogen, vor dem hoher entlaubter Baum und Hecke, lagern Widder und zwei Schafe; dabei stehen zwei Ziegen, deren eine nach einem auf Gestell stehenden Hühnerkorbe schaut. Links Fernsicht, von Gebirgszug begrenzt.

Unten rechts bezeichnet: G. v. D., verschlungen.
Leinwand auf Holz gezogen. Höhe 51, Breite 40 Cent.

JOSEPH DORN

geb. zu Gratz-Sambach 1759; † zu Bamberg 1841.

46 — Portrait einer alten Frau.

Lebensgrosses Brustbild einer alten Dame, fast im Profil nach links, mit vergnügtem Ausdrücke des Gesichts, sich die Hände über einem Kohlenfeuer wärmend; sie trägt ein grünes, reich mit Gold gesticktes und mit Pelz verbrämtes Gewand; den Kopf bedeckt ein schwarzes Spitzentuch mit rother Schleife.

Meisterhaft ausgeführtes, äusserst lebenswahr behandeltes Bild.
Leinwand. Höhe 55, Breite 49 Cent.

JOSEPH DUCREUX

geb. zu Nancy 1737.

47 — Portrait der Erzherzogin Maria Christine von Oesterreich, Schwester der Königin Maria Antoinette.

Lebensgrosses Brustbild in Dreiviertel-Wendung nach links, in reich mit Spitzen besetztem violettem Kleide mit viereckigem Ausschnitte; den Hals schmückt eine Perlen- schnur; durch die hohe Puderfrisur sind ein breites Band und Blumen geflochten.

Interessantes Portrait nach dem Leben.
Leinwand. Höhe 71, Breite 57 Cent.

ALBRECHT DÜRER

geb. zu Nürnberg 1471; † daselbst 1528.

48 — Ecce homo.

Das Antlitz Christi in Lebensgrösse, en face, auf dem in langen Locken herabfallenden Haare eine Dornenkrone.

Oben rechts das Monogramm des Meisters.

Holz. Höhe 29, Breite 21 Cent.

GASPARD DUGHET, gen. POUSSIN

geb. zu Rom 1613; † daselbst 1675.

49 — Italienische Landschaft.

Im Vorgrunde, mehrere Wasserfälle bildend, ein Fluss, über den links an einem Waldeingange mit hohen Bäumen vorbei eine grosse Brücke führt, auf der eine Viehheerde. Rechts weiter Blick in die gebirgige Ferne. Als weitere Staffage Angler und andere Figuren.

Leinwand. Höhe 62, Breite 88 Cent.

ANTONIUS VAN DYCK

geb. zu Antwerpen 1599; † zu Blackfriars 1641.

50 — Portrait des Jean de Montfort.

Kniefigur, fast en face mit gemustertem Gewande, Mantel und grossem Ringkragen mit Halskette; in den Gürtel hat er einen grossen Schlüssel gesteckt.

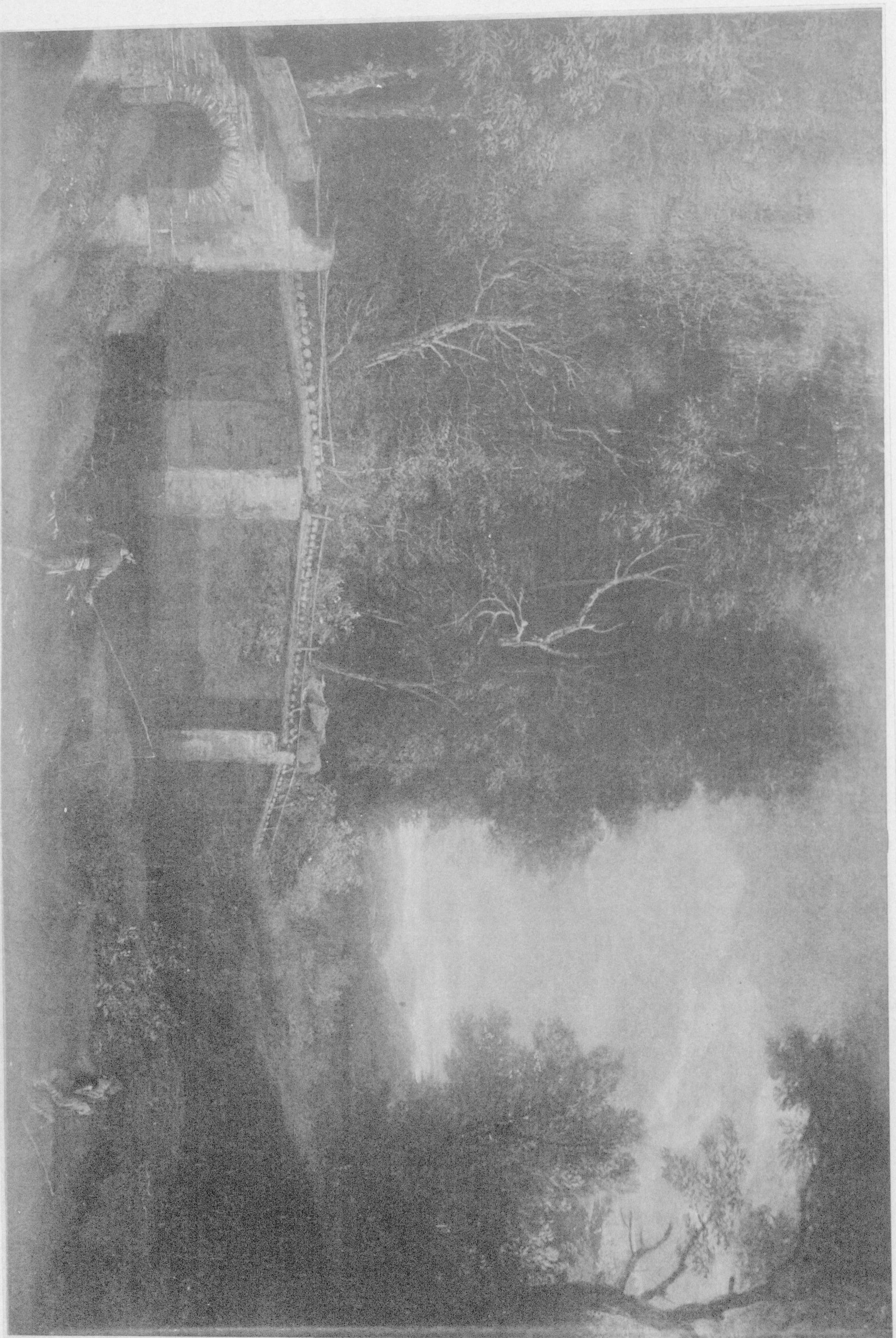
Ganz in der Auffassung des durch die Iconographie bekannten Portraits. Geistreiches, braun in braun mit aufgesetzten weissen Lichtern behandeltes Kapitalbildchen.

Holz. Höhe 25½, Breite 19½ Cent.



No. 50

Phototypie B. Kühn, M. Gladbach.



No. 49

Phototypie B. Kühnlen, M. Gladenach.

ANTONIUS VAN DYCK (Manier).

51 — Portrait eines jugendlichen Gelehrten.

Lebensgrosse Halbfigur mit gelocktem Haar, nach rechts gewandt, das bartlose Gesicht fast en face; einen schwarzen Mantel übergeworfen, über dem ein grosser glatter Kragen. In den Händen hält er mehrere Bücher.

Leinwand. Höhe 74, Breite 56 Cent.

52 — Portrait.

Kniebild eines jüngeren Mannes, mit Schnurrbart und dichter Lockenperrücke, vor einem von grosser Säule herabhängenden rothen Vorhange; er trägt ein schwarzes gemustertes Gewand mit weiss geschlitzten Aermeln, schmalem Halskragen und schwarzem Mantel; mit der Rechten hält er eine Kette, in der Linken einen Hut.

Leinwand. Höhe 116, Breite 97 Cent.

53 — Portrait Carls I. von England.

Lebensgrosse Halbfigur in der bekannten Auffassung, mit Spitzenkragen und grossem Ordensstern.

Vorzügliche Wiederholung des bekannten Bildes.

Leinwand. Höhe 76, Breite 58 Cent.

54 — Doppelportrait.

Die Kniefiguren zweier Prinzen mit Allongeperrücken in voller Rüstung mit breiten Spitzenkragen.

Verkleinerte Wiederholung des bekannten Bildes im Louvre.

Leinwand. Höhe 56, Breite 70 Cent.

JOHANN GEORG ETTLINGER

geb. zu Gratz 1741; † 1819.

55 — Portrait eines Malers.

Lebensgrosse Halbfigur mit melirtem Haar, nach rechts gewandt, in der Rechten einen Stift haltend.

Leinwand. Höhe 74, Breite 58 Cent.

ADAM ELSHEIMER

geb. zu Frankfurt a. M. 1578; † zu Rom 1620.

56 — Badende Mädchen.

Im Vorgrunde einer Gebirgslandschaft baden drei Mädchen von zwei hinter einem Baume sich versteckt halten- den Männern beobachtet.

Kupfer. Höhe 11, Breite 14¹/₂ Cent.

ALLART VAN EVERDINGEN

geb. zu Alkmaar 1621; † zu Amsterdam 1675.

57 — Gebirgslandschaft mit Mühle.

Im Vorgrunde steht zwischen Felsgeklüften eine Mühle; der herabstürzende Mühlbach vereinigt sich mit einem anderen, von links kommenden Bache, der sich, mehrere Wasserfälle bildend, zwischen gewaltigen Felsblöcken her seinen Lauf sucht; über denselben führt eine Holzbrücke, auf der zwei Männer mit Kuh. Den Hintergrund bildet eine Waldparthie mit dicht belaubten Bäumen, unter denen Schafe ruhen; links ein Gehöft.

Kapitalbild des Meisters, von grossartigem Aufbau und hervorragender Schönheit. Unten rechts bezeichnet: A. v. Everdingen.

Leinwand. Höhe 73, Breite 62 Cent.



No. 57

Phototypie B. Kühn, M. Gladbach.



No. 34



No. 59



No. 116

ALLART VAN EVERDINGEN

geb. zu Alkmaar 1621; † zu Amsterdam 1675.

58. Norwegische Landschaft mit Wasserfall.

Links stürzt an einem von Tannen bekrönten Hügel-
abhänge vorbei ein Fluss, über gewaltige Felsen mehrere
Wasserfälle bildend; an demselben mehrere Schafe, Hirsch
und Reh. Die Landschaft dehnt sich nach rechts weit
aus in ein Hügelterrain, in dessen Mittelgrunde zwischen
Buschwerk versteckt eine Hütte liegt; auf dem Plateau
des Vorgrundes lagert eine Jagdgesellschaft.

Sehr schöne reiche Composition. Unten links bezeichnet: A. v. Everdingen.
Leinwand. Höhe 110, Breite 147 Cent.

HUBERT VAN EYCK

geb. zu Maasseijckum 1366; † zu Gent 1426.

59 — Der segnende Heiland.

Brustbild, von vorne, in rothem, goldgestickten, von Orna-
mentagraffe gehaltenen Mantel; das Haar fällt in langen
schwarzen Locken über die Schultern herab; die Rechte
hat er segnend erhoben, während er die Linke auf die von
zierlich ornamentirtem Kreuz überragte Weltkugel legt.

Vortreffliches, oberhalb abgerundetes Bild, mit dem Rahmen aus einem
Stücke bestehend.

Holz. Höhe 33, Breite 21 Cent.

BERNARDINO FASOLO

geb. zu Pavia. Maler des XVI. Jahrh.

60 — Portrait.

Lebensgrosse Kniefigur einer jungen Dame (Gräfin Fugger)
in reichem goldgesticktem Kleide, mit Perlenhaube, Hals-
geschmeide, mehrreihiger Brustkette und prächtigem Gürtel.

Schönes, kostümlich sehr interessantes Bild, in mit Palmetten und Akan-
thusblättern reich geschnitztem Eichenholzrahmen.

Leinwand. Höhe 105, Breite 77 Cent.

GOVERT FLINCK

geb. zu Cleve 1615; † zu Amsterdam 1660.

61 — Portrait einer jungen Dame als Diana.

Lebensgrosse Halbfigur in rother, mit Hermelin besetzter Jacke und Mieder, welches den Busen offen lässt; das mit rothem Band durchflochtene lockige Haar fällt über die Schultern herab; in der Rechten hält sie einen Pfeil.

Schönes helles Colorit.

Holz. Höhe 65, Breite 51 Cent.

FRANS FRANCKEN der Jüngere

geb. zu Antwerpen 1581; † daselbst 1642.

62 — Der Raub der Sabinerinnen.

Figurenreiche Composition in eigenartiger Darstellung, in einer Seelandschaft; auf dem Ufer rechts, auf dem eine grosse Stadt, rauben die Römer den gegen sie streitenden Sabinern ihre Weiber; links das von grossen Schiffen und Booten belebte Meer, in welchen die Geraubten geborgen werden.

Interessantes Bild. Auf einem Kahne im Vorgrunde bezeichnet:

D. J. Fransois Francken fecit.

Kupfer. Höhe 48, Breite 67 Cent.

63 — Madonna mit dem Kinde.

Madonna sitzt nährend neben der reichen ornamental gehaltenen Wiege, in der das Jesukind schläft, welches von knieenden Engeln angebetet wird. In der Höhe Gott Vater und der hl. Geist; rechts durch die geöffnete Thüre Blick in eine Landschaft.

Kupfer. Höhe 35, Breite 28 Cent.

FRANS FRANCKEN der Jüngere

geb. zu Antwerpen 1581; † daselbst 1642.

64 — Der Calvarienberg.

Christus am Kreuze zwischen den beiden Schächern; Magdalena umfasst den Kreuzesstamm; links Madonna, Johannes und die hl. Frauen; rechts die um das Gewand wüfelnden Kriegsknechte.

Kupfer. Höhe 36, Breite 28 Cent.

GORTZIUS GELDORP

geb. zu Löwen 1553; † zu Köln 1616.

65 — Portrait.

Lebensgrosse Kniefigur eines Mannes in mittleren Jahren, mit kurz geschnittenem Vollbart, in rothem Lehnssessel sitzend; er trägt ein schwarzes gemustertes Gewand mit Halskrause und Manchetten; den Kopf bedeckt ein hoher schwarzer Hut; in der Rechten hält er die Handschuhe.

Oben rechts bezeichnet: G. G. F. Anno 1613.

Holz. Höhe 100, Breite 75 Cent.

N. GILLIS

Niederländer Meister des XVII. Jahrh.

66 — Stillleben.

Auf einem Tische sind um zwei mit prächtigem Obst gefüllte Fayenceschalen verschiedenartiges Obst, Kuchen, Buch, Römerglas, Zinnkanne und mehrere Prachtgefäße gruppiert.

Reiche Composition. Oben rechts bezeichnet: N. Gillis fecit 1601.

Holz. Höhe 45, Breite 56 Cent.

HEINRICH GOLTZIUS

geb. zu Mühlbrecht 1558; † zu Haarlem 1617.

67 — Der Sündenfall.

Im Vorgrunde des baumreichen, von Thieren der verschiedensten Art belebten Paradieses sitzt auf einem Erdhügel Adam, dem die am Baume der Erkenntniss stehende Eva den Apfel reicht.

Holz. Höhe 29, Breite 43 Cent.

68 — Die Grablegung Christi.

Christus wird von Joseph von Arimathia und den anderen hl. Männern in's Grab gelegt, um welches weinend Maria und die hl. Frauen gruppiert sind; im Felsthore links erscheint ein Hirtenpaar.

Auf dem Grabe bezeichnet: H. G. 1596.

Holz. Höhe 37, Breite 28 Cent.

HANS GRIMMER

Maler aus Mainz, blühte um 1560.

69 — Portrait.

Brustbild eines alten Mannes mit langem weissem Barte in Pelzmantel und schwarzer Kappe, in der Rechten ein Schriftstück haltend.

Oben rechts bezeichnet: „Aetatis suae 75 anno Dni. 1562.

A. Grimmer faciebat“

Holz. Höhe 54, Breite 43 Cent.

FRANCESCO GUARDI

geb. zu Venedig 1712; † daselbst 1793.

70 — Ansicht von Venedig.

Den Vorgrund nimmt das Wasser ein, auf dem zahlreiche Gondeln und ein grösseres, hoch beladenes Boot.

Leinwand. Höhe 55, Breite 71 Cent.

WILLEM CLAASZ HEDA

geb. zu Haarlem 1594.

71 — Stillleben.

Auf einem Tische, der mit weissem Tuche bedeckt, stehen in hübscher Gruppierung um ein hohes gefülltes Römerglas, Schale mit Schinken, gravirter Becher, Brot, Metallgefäss auf Schale und zusammengelegtes weisses Tuch. Helle Färbung auf silbergrauem Grunde.

Holz. Höhe 72, Breite 55 Cent.

72 — Stillleben.

Auf einem Tische sind um einen grossen gefüllten Römer gruppiert, Zinnschale mit angeschnittenem Schinken, Teller mit Citrone, Senftopf, Austern, Brod, Messer, Nüsse etc. etc.; rechts neben dem Römer liegt eine prächtige getriebene Silberschale.

Reiche Composition.

Holz. Höhe 55, Breite 77 Cent.

JOHANN DAVIDSZ DE HEEM

geb. zu Utrecht 1600; † daselbst 1683/1684.

73 — Fruchtstück.

Auf einem Ballentische mit zurückgeschobener Plüschecke, sind um einen gefüllten Venetianer Weinkelch, Trauben, Pfirsiche, angeschnittene Citrone und anderes Obst gruppiert; vorne steht ein Zinnteller mit Pflaumenzweig und Auster.

Feine Ausführung. Auf der Tischkante bezeichnet: J. D. de Heem f.

Holz. Höhe 44, Breite 36 Cent.

JAN DAVIDSZ DE HEEM (Manier).

74 — Stilleben.

Auf einem Steinsockel liegen theils auf zurückgeschobener rother Decke, Traube, Messer und angeschnittene Apfelsine um einen Nautilus gruppiert.

Technisch interessante Behandlung, die Apfelsine eigenartig, hochrelieft aufgetragen.

Holz. Höhe 38, Breite 32 Cent.

EGBERT VAN HEEMSKERK der Jüngere

geb. zu Haarlem 1645; † zu London 1704.

75 — Bauernstück.

Im Vorgrunde eines Wirthszimmers spielen zwei Bauern auf umgestürzter Tonne Karten; ihnen schauen zwei andere, deren einer ein gefülltes Glas hält, zu. Im Hintergrunde links sitzt eine Gruppe von fünf zechenden Bauern; rechts auf der zur Thüre führenden Stiege verliebtes Paar.

Auf der Tonne bezeichnet: E. H. K. 1697.

Leinwand. Höhe 42, Breite 50 Cent.

BARTHOLOMAEUS VAN DER HELST (Schule).

76 — Portrait.

Kniefigur einer Dame mit Lockenhaar, nach links gewandt, das Gesicht fast en face; sie trägt ein schwarzes Gewand, über dem ein breiter, doppelter Kragen; um die Arme reiche Perlenschnüre; die Linke legt sie auf einen Tisch, während die Rechte das Kleid fasst.

Charakteristisch aufgefasstes, mit grosser Naturwahrheit kräftig behandeltes Bild. Oben links Wappen; rechts: anno 1653, aetatis 43.

Holz. Höhe 105, Breite 85 Cent.

Bezeichnet: M. HOBDEMA.

77 — Die Hütte im Walde.

Hügelige Waldgegend mit Gruppen von Weiden und Eichbäumen; dazwischen niedriges Gestrüpp; im Mittelgrunde eine Hütte; auf dem breiten, von dem Vorgrunde zu derselben führenden Wege drei Figuren als Staffage.

Schöner brauner Ton. Unten links bezeichnet: M. Hobbema.

Holz. Höhe 40, Breite 60 Cent.

WILLEM VAN HONTHORST

geb. zu Utrecht 1604; † daselbst 1666.

78 — Weibliches Brustbild.

Lebensgrosse Halbfigur, die Brust entblösst, im hellblonden Haare eine Perlenschnüre, vor rothem Vorhange.

Leinwand. Höhe 60, Breite 53 Cent.

ABRAHAM JANSSENS

geb. zu Antwerpen um 1575; † daselbst 1632.

79 — Die Afrikanische Sibylle.

Lebensgrosses Kniebild einer Negerin in rothem, theils buntem Gewande, den Kopf mit buntem Tuche verhüllt; auf ihrem Schoosse liegt eine Dornenkrone, in der Rechten hält sie eine Geissel, in der Linken eine Banderole.

Schönes, effectvolles Bild.

Leinwand. Höhe 107, Breite 78 Cent.

JACOB JORDAENS

geb. zu Antwerpen 1593; † daselbst 1678.

80 — Alter Satyr.

Lebensgrosse Büste, fast im Profile nach links, mit struppigem, weissmelirtem Haare, Schnurr- und Knebelbart, in der Rechten einen Stab.

Effectvolles, geistreich behandeltes Bild.

Holz. Höhe 62, Breite 50 Cent.

WILLEM KALF

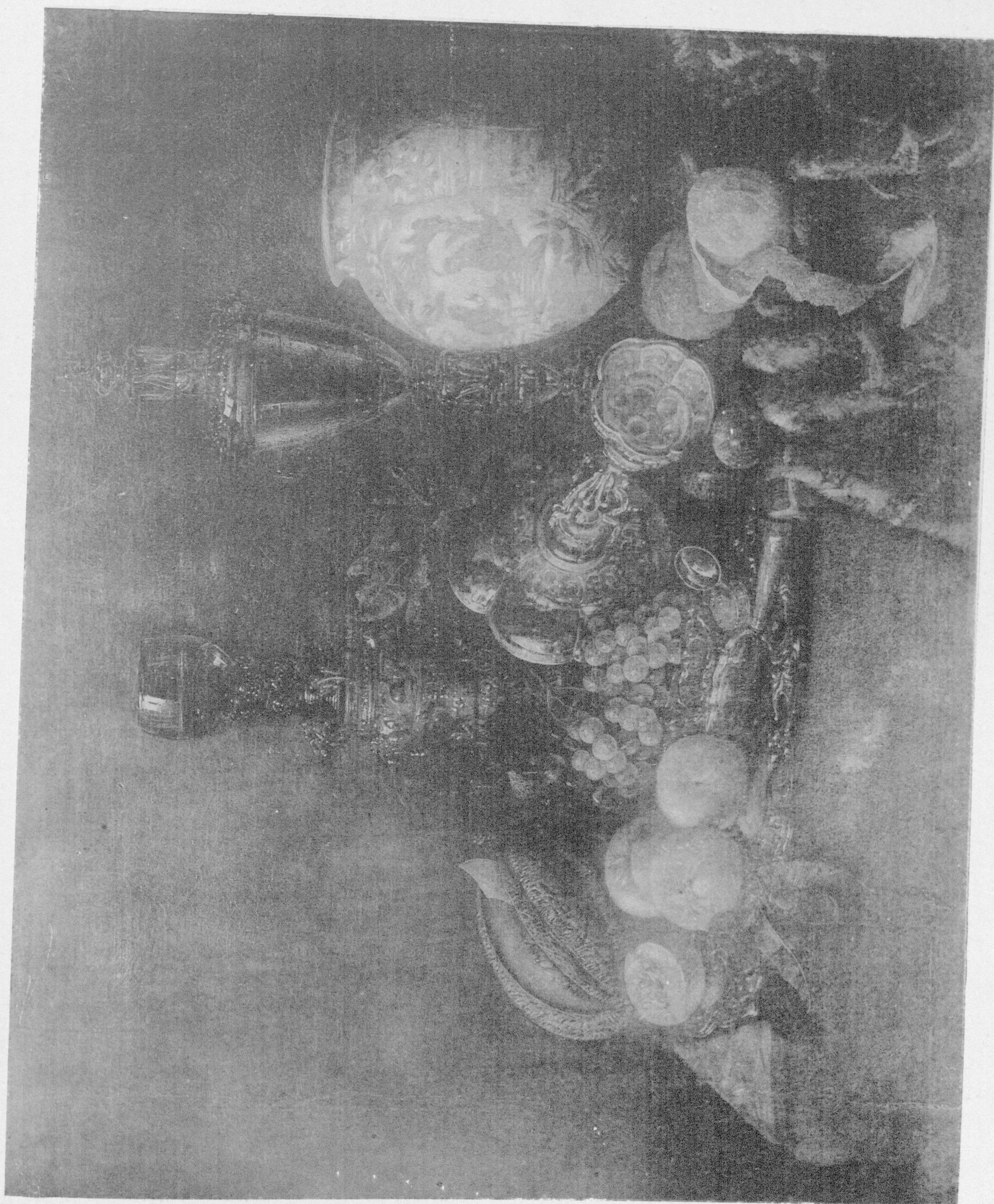
geb. zu Amsterdam; † daselbst 1693.

81 — Grosses Stilleben mit Prachtgefässen.

Auf einem Marmortische mit zurückgeschobenem, reich gemustertem Teppich, steht rechts eine blau bemalte Delfter Vase, daneben ein hoher Venetianer Deckelpokal; vor demselben liegt eine kostbare Silberschale zwischen Apfelsinen, Pfirsichen und Trauben. Links steht hinter einer Silberschüssel, auf der Messer, Obst und Uhr liegen, neben einer angeschnittenen Melone ein gefüllter Römerbecher mit reichem hohem Renaissance-Metallfuss.

Prachtvolles Bild von schöner Composition; dunkler Grund. Signirt.

Leinwand. Höhe 75, Breite 94 Cent. Sammlung Ferkenbach.



JAN VAN KESSEL

geb. zu Amsterdam 1648; † 1698.

82 — Waldlandschaft mit Hirschjagd.

Waldterrain mit hohen, theils dicht belaubten Bäumen mit mittlerer Lichtung; im Vorgrunde ein Sumpfwasser; links mehrere Häuser zwischen den Baumgruppen versteckt liegend. Als Staffage die Darstellung einer Hirschjagd mit mehreren Reitern.

Leinwand. Höhe 97, Breite 81 Cent.

FRANZ KESSLER

lebte zu Anfang des XVII. Jahrh. in Köln.

83 — Portrait.

Kniefigur einer älteren Dame in hellem goldgesticktem Gewande mit Jacke in rothem golddurchwirkten Sammet; mit goldgesticktem Häubchen. Ueber der Brust hängt eine doppelte schwere Goldkette, über die Hüften eine prächtige Renaissance-Gürtelkette; die ineinander gelegten Hände sind reich mit Ringen besteckt.

Sehr interessantes, vorzüglich ausgeführtes Costümbild; links Wappen und dreizeilige Aufschrift mit Jahreszahl 1613.

Holz. Höhe 99, Breite 75 Cent.

C. KOEDYCK

Holländischer Meister des XVII. Jahrh.

84 — Kanallandschaft.

Rechts zieht sich der breite, von einem Kahne belebte Kanal, auf dessen Ufern die Häuser einer Ortschaft liegen, vor denen sich einzelne Figuren bewegen; links liegt zwischen Bäumen und Buschwerk versteckt ein grosses Gehöft; auf dem breiten, an demselben vorbeiführenden Wege Reiter und mehrere Figuren; im Vorgrunde eine Gruppe von Weiden und hohen, dicht belaubten Bäumen.

Interessantes Bild mit hübschen Beleuchtungseffekten.

Unten in der Mitte bezeichnet: C. Kuddeick.

Holz. Höhe 58, Breite 93 Cent.

J. D. KLAEUW

Meister zu Leyden, Schwager des Jan Steen.

85 — Blumenstück.

Auf einem Tische mit zurückgeschobener seidener Decke steht eine Glasvase mit einem grossen Strausse farbenprächtiger Blumen: Rosen, Tulpen, Hyacinthen etc.; rechts daneben liegen mehrere Muscheln.

Schönes farbenprächtiges Bild.

Auf der Tischkante die Signatur: J. D. Claeuw.

Holz. Höhe 87, Breite 68 Cent.

GABRIEL VAN DER LEUW

geb. 1644; † 1688.

86 — Landschaft mit Vieh.

Auf einem Weideplane lagert eine Heerde von Kühen und Schafen; der Hirt sitzt links auf einem grossen Baumstumpf auf der Erde. Abendstimmung.

Unten links das Monogramm.

Holz. Höhe 26, Breite 35 Cent.

JAN LIVENS

geb. zu Leiden 1607; lebte noch 1672.

87 — Der reuige hl. Petrus.

Lebensgrosse Halbfigur, nach links gewandt, den Kopf mit thränenerfülltem Auge nach oben richtend, die Hände betend über der Brust gefalten; vor ihm liegen die Schlüssel.

Interessantes, charakteristisches Bild.

Holz. Höhe 63, Breite 58 Cent.



No. 88

Phototypie B. Kühn, M. Gladbach.



No. 2

Phototypie B. Kühn, M. Gladbach.



No. 90

Phototypie B. Kühnlen, M. Gladenbach.

BERNARDINO LUINI

wahrscheinlich geb. zu Luino am Lago Maggiore zwischen 1475 und 1480;
† bald nach 1533.

88 — Die hl. Familie.

Im Vorgrunde einer Gebirgslandschaft mit Fluss und grosser Burg auf Anhöhe kniet Madonna, mit beiden Händen das auf ihrem Mantel sitzende Jesukind umfassend, welches mit dem vom kleinen Johannes gehaltenen Lämmchen spielt.

Holz. Höhe 36, Breite 26 Cent.

ADAM MANICKI

89 — Portrait des Malers Thiele.

Lebensgrosses Brustbild, fast en face, mit gepuderter Allongeperrücke und vorne geöffnetem Rocke, mit übergeworfenem rothen Mantel; er hält in der Rechten eine aufgerollte Zeichnung.

Sehr schönes Bild.

Leinwand. Höhe 82, Breite 67 Cent.

JAN VAN DER MEER DE JONGE

geb. zu Haarlem 1656; † daselbst 1705.

90 — Landschaft mit Vieh.

Rechts lagert in verschiedenen grösseren und kleineren Gruppen unter hohen Bäumen eine grosse Heerde von Schafen, Lämmchen und Ziegen. Die Landschaft dehnt sich gebirgig links weit aus; im Mittelgrunde die aus sechs Personen bestehende Hirtenfamilie.

Schöne Composition.

Unten in der Mitte bezeichnet: J. v. der Meer de Jonge f.

Leinwand. Höhe 80, Breite 95 Cent.

JOHANN MEERHOUT

Meister aus der Mitte des XVII. Jahrh.

91 — Grosse Landschaft.

Durch die Mitte des Bildes schlängelt sich an theils bewachsenen, theils gebirgigen Ufern vorbei ein Fluss, an dem im Vorgrunde rechts bei einem Waldeingange mit hohen Bäumen eine reiche Schlossarchitectur liegt; auf dem breiten, zu derselben führenden Wege Herr und Dame zu Pferde, von der Jagd zurückkehrend, begleitet von ihren Hunden und dem die Beute tragenden Jagdknecht. Links eine Berghöhe an und auf der Ruine und Gebäude; im Vorgrunde ein grosses Thor, zu dem über einen Wasserfall eine Bogenbrücke führt.

Sehr schönes Bild. Unten rechts bezeichnet: Johan Meerhout 1661.

Leinwand. Höhe 110, Breite 153 Cent.

JAN VAN DER MEIRE

blühte 1679 bis 1685.

92 — Seehafen.

Das theils gebirgige Ufer, welches das von Fahrzeugen belebte Meer umgrenzt, ist von einer überaus reichen Figurenstaffage belebt: Verkäufer und Waarenhändler bewegen sich zwischen Karawanen, Herren und reich gekleidete Damen zu Pferde etc. etc.

Leinwand. Höhe 20, Breite 26 Cent.

93 — Seehafen.

Aehnliche, gleich reiche Composition; die Staffage besteht aus Fischverkäufern, Lastthiertreibern etc.; links kommt über eine Bogenbrücke eine Viehheerde.

Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung.

Leinwand. Gleiche Grösse.



No. 94

Phototypie B. Kühlen, M. Gladenach.

JOHANN VON MELEM

Maler in Köln, blühte um 1530.

94 — Die Hofpredigt des hl. Lucas.

In einer Säulenhalle steht der Heilige in einem Predigtstuhle vor einem Könige mit seiner zahlreichen Familie und Gefolge predigend. Die zweiundzwanzig Portraitfiguren tragen meist reiche Costüme und machen das Bild zu einem hoch interessanten.

Holz. Höhe 71, Breite 113 Cent.

SIMONE DI MARTINO gen. SIMONE MEMMI

† zu Avignon 1336.

95 — Madonna mit dem Kinde auf Thronsessel.

Auf gothischem Steinthrone sitzt Madonna in rothem, goldgemustertem Gewande und grünem goldbordirtem Mantel, den Kopf mit weissem Schleier verhüllt; auf ihrem Schoosse sitzt das bekleidete Jesukind, welches in der Rechten eine Birne, in der Linken einen Vogel hält. An den Stufen des Thrones knieen anbetend zwei Engel.

Interessantes, oberhalb zugespitztes Bild; der Hintergrund und die Heiligenscheine vergoldet und mit Punzornamenten.

Holz. Höhe 22, Breite 50 Cent.

ANTON RAPHAEL MENGES

geb. zu Aussig 1728; † zu Rom 1779.

96 — Eigenportrait.

Lebensgrosses Brustbild mit langem Lockenhaar, in Dreiviertel-Wendung nach rechts.

Leinwand. Höhe 37, Breite 37 Cent.

Galerie des Fürsten Colloredo-Mansfeld in Prag.

ADAM FRÄNS VAN DER MEULEN (Schule).

97 — Ludwig XIV. empfängt einen afrikanischen Fürsten.

Figurenreiche Composition, die sich im Vorgrunde einer Gebirgslandschaft abspielt; rechts und links grosse Pferdeställe.

Leinwand. Höhe 49, Breite 58 Cent.

WILLEM VAN MIERIS

geb. zu Leyden 1662; † 1747.

98 — Portrait Peters des Grossen.

Kniefigur mit langem Lockenhaar, in braunem silbergestickten Rocke und Schärpe, den linken Arm auf einen Tisch lehrend, auf dem der Federhut liegt.

Holz. Höhe 22, Breite 19 Cent.

FRANÇOIS MILLET gen. FRANCISQUE

geb. zu Antwerpen 1642; † zu Paris 1679.

99 — Antike Landschaft.

Weit ausgedehnte Landschaft, im Hintergrunde von Höhenzug begrenzt; durch den Vorgrund zieht sich ein Fluss, an dem zwischen Gruppen hoher Bäume, Tempelgebäude, Pyramiden etc.

Leinwand. Höhe 61, Breite 79 Cent.

100 — Italienische Landschaft.

Weit ausgedehnte, im Hintergrunde von Höhenzug abgeschlossene Landschaft, durch deren Mitte sich ein Fluss zieht, auf dessen beiderseitigen Ufern Baumgruppen, antike Ruinen, Felsgeklüfte etc.; im Vorgrunde eine hübsche Figurenstaffage: ausruhende Jäger, Lastthiertreiber etc. etc.

Leinwand. Höhe 44, Breite 74 Cent.



No. 102

Phototypie B. Kühn, D. Gladbach.



No. 101

Phototypie B. Kühnlen, D. Gladbach.

JAN MIENZE MOLENAER

geb. zu Haarlem; † daselbst 1668.

101 — Wirthshausscene.

An einem mit rother Decke und weissem Tuche belegten Tische, auf dem mehrere Teller, Senftopf, Brod und Messer, sitzt ein Cavalier in braunem Koller mit Spitzenkragen und blauen Atlasschleifen, vergnügt lächelnd ein junges Weib betrachtend, welches ihm eine Schinkenpastete reicht. Hinter einem Stuhle steht links ein zweiter Cavalier mit grossem Klapphute, der mit Spitzenhäubchen, geblütem Kleide und weissem Brustkragen bekleideten Frau aus einem Becherglase Wein über den Kopf giessend. Rechts ein Diener, in weitem Strahle aus einer in der erhobenen Rechten gehaltenen Zinnkanne einen kleinen Römerbecher füllend.

Hervorragendes Bild, das zu den besten Leistungen des Meisters gehört und in entschiedener Weise den Einfluss des Frans Hals kundgibt. Auf dem Messer bezeichnet: J. MOR (verschlungen) anno 1629.

Leinwand. Höhe 110, Breite 130 Cent.

KLAAS MOLENAAR

blühte um die Mitte des XVII. Jahrh.

102 — Die Bleiche bei der Windmühle.

Den Vordergrund nimmt ein Bleichplatz ein, auf dem Linnen ausgebreitet ist. Derselbe ist belebt von mehreren Figuren; im Vorgrunde zwei Männer, zwei mit Wäsche gefüllte Körbe auf einen Schiebkarren ladend. Der Platz wird rechts und im Hintergrunde von den theils zwischen hohen Bäumen und Buschwerk versteckt liegenden Häusern einer Ortschaft umgrenzt, die im Hintergrunde von zwei Kirchen, im Vorgrunde von einer grossen Windmühle überragt werden.

Kostbares Werk des Meisters von selten schöner Qualität.

Unten in der Mitte bezeichnet: C. Molenaar 1643.

Holz. Höhe 40, Breite 56 Cent.

Monogrammirt: C. V. E.

103 — Geflügelmarkt.

Auf einem freien Dorfplatze stehen in vereinzelter Gruppen Geflügelhändler und Händlerinnen, von Kauflustigen umgeben; links Fernsicht.

Unten rechts bezeichnet: C. V. E.

Leinwand. Höhe 40, Breite 53 Cent.

PAULUS MOREELSE

geb. zu Utrecht 1571; † 1638.

104 — Portrait.

Lebensgrosses Brustbild einer jungen Dame in Dreiviertel-Wendung nach rechts; sie trägt ein schwarzes, gemustertes Gewand mit Spitzenbesatz und grossem Ringkragen, über welchen eine mehrreihige Perlenkette hervorschaut.

Holz. Höhe 54, Breite 46 Cent.

MICHIEL VAN MUSSCHER

geb. zu Rotterdam 1645; † 1705.

105 — Interieur.

In einer Stube mit parquettirtem Boden, durch deren Fenster links man in einen Park blickt, sitzt an einem mit buntem Teppich belegten Tische, auf dem eine Schale mit Traube steht, eine Dame im Hausgewande, von ihrer Arbeit aufhörend und der rechts neben ihr stehenden Köchin ein Geldstück reichend; im Vorgrunde ein bellendes Hündchen.

Auf dem Fensterrahmen bezeichnet: M. v. Musscher Pinxt. 1669.

Leinwand. Höhe 75, Breite 65 Cent.



No. 105

Phototypie B. Kühn, M. Gladbach.



No. 107

Phototypie B. Kühnlen, D. Gladbach.

DANIEL MYTENS der Aeltere

geb. im Haag; † daselbst um 1660.

106 — Portrait.

Lebensgrosses Brustbild eines jüngern Mannes mit Allongeperrücke und spärlichem Schnurrbart in Dreiviertel-Wendung nach rechts in der Morgentoilette mit hellblauem Rocke, über den ein reicher breiter Spitzenkragen.

Leinwand. Höhe 70, Breite 60 Cent.

AART VAN DER NEER

geb. zu Amsterdam, angebl. 1619; lebte noch 1692.

107 — Mondscheinlandschaft.

Links liegen zwischen hohen Bäumen, durch welche hindurch der Mond seinen Reflex auf ein Wasser des Vorgrundes wirft, mehrere Bauernhäuser; auf dem breiten vorbeiführenden Wege Bäuerin mit Kind. Rechts dehnt sich die Landschaft weit aus, mit einer an einem Flusse liegenden Ortschaft, zu der eine Holzbrücke führt, auf welcher mehrere Figuren; auf dem Ufer des Vorgrundes zwei Fischer, ihre Netze auslegend.

Unten rechts bezeichnet: A. V. (verschlungen) D. N. (verschlungen).

Holz. Höhe 39, Breite 52 Cent.

108 — Mondscheinlandschaft.

An dem linken Ufer eines breiten, von Booten belebten Kanals, in dem sich das Licht des aufgehenden Mondes spiegelt, liegt eine weit ausgedehnte Dorfschaft; auf dem breiten Wege des Vorgrundes eine Figurengruppe, auf dem rechten Ufer ein Waldeingang.

Leinwand. Höhe 36, Breite 54 Cent.

AART VAN DER NEER (Manier).

109 — Mondscheinlandschaft.

Durch den Mittelgrund zieht sich, einen Wasserfall bildend, ein Bach, auf den der in dunkeln Wolken vorscheinende Mond seinen Reflex wirft. Die Landschaft erweitert sich hügelig nach dem Hintergrunde mit Gruppen hoher Bäume; auf der Anhöhe liegt, zwischen Buschwerk versteckt, eine Ortschaft mit Kirche.

Holz. Höhe 26, Breite 38 Cent.

OBERDEUTSCHE SCHULE.

110 — Altarflügel.

Derselbe zeigt auf der einen Seite den Tod der Maria in einer Composition von vier Figuren, auf der anderen die Darstellung einer Reliquienverehrung: drei Kranke knien betend vor einem grossen Reliquienschreine.

Holz. Höhe 85, Breite 54 Cent.

111 — Altarflügel und Gegenstück.

Beiderseits biblische Darstellung.

Holz. Gleiche Grösse.

112 — Altarflügel.

Die Standfiguren der hl. Magdalena und der hl. Ursula vor reichem schwarz in Gold gemustertem Teppiche.

Holz. Höhe 84, Breite 62 Cent.

OBERDEUTSCHE SCHULE

113 — Heiliger Bischof.

Standfigur in vollem Ornate mit Pluviale, in der Rechten ein Buch, in der Linken den Stab haltend.

Holz. Höhe 144, Breite 52 Cent.

BERNAERT VAN ORLEY

geb. zu Brüssel zwischen 1491 und 1501; † daselbst 1542.

114 — Weibliches Bildniss.

Gürtelbild einer jüngern Dame, an einem Tische, auf dem auf grüner Decke ein Gebetbuch liegt; sie trägt ein schwarzes Gewand, über dem ein Pelzmantel; den Kopf bedeckt eine mit Perlen gestickte Haube; den blossen Hals schmückt eine doppelreihige Goldkette. In beiden Händen hält sie ein schön ornamentirtes Renaissance-Deckelgefäß.

Vortreffliches Bild.

Holz. Höhe 63, Breite 48 Cent.

115 — Flügel eines Triptychon.

Die Vorderseite zeigt links unter einer prächtigen Renaissance-Architectur die Geburt Mariae in einer Composition von fünf Figuren, in theils interessanten Costümen; rechts vor landschaftlichem Hintergrunde, in zwei verschiedenen Gruppen Joachim und Anna die Botschaft empfangend und die kleine Maria die Tempelstufen ersteigend. Auf der Rückseite, unter einer Bogennische, knieender Benedictiner-Abt mit als Patron hinter ihm stehenden hl. Bischof in vollem Ornate.

Holz. Höhe 61, Breite 38 Cent.

BERNAERT VAN ORLEY

geb. zu Brüssel zwischen 1491 und 1501; † daselbst 1542.

116 — Madonna mit dem Kinde.

Halbfigur der Madonna, in blauem Gewande und rothem Mantel, das goldige Haar mit einem Schleier durchflochten, dem Kinde die Brust reichend.

Feines, anmuthiges Bildchen.

Holz. Höhe 16, Breite 16 Cent. In Mahagonikasten.

117 — Madonna mit dem Kinde auf dem Throne.

In einer Säulenhalle sitzt auf prächtigem Renaissance-Thronsessel Madonna in blauem Gewande und reich drapirtem rothen Mantel, auf dem Kopfe eine zierliche Perlenkrone, das auf ihrem Schoosse stehende nackte Jesukind mit beiden Händen liebkosend an sich drückend.

Holz. Höhe 68, Breite 53 Cent.

Nach ADRIAAN VAN OSTADE.

118 — Interieur.

In einer Stube ist eine aus acht Figuren bestehende Bauernfamilie um einen offenen Kamin gruppirt.

Holz. Höhe 44, Breite 38 Cent.

ISACK VAN OSTADE

geb. zu Haarlem 1621; † daselbst 1649.

119 — Bauernstück.

In einer Schenke sitzen links auf umgestürzter Tonne und Bank vier Bauern beim Triptrakspiel um einen Tisch; auf einer Holzbank im Vorgrunde rechts sitzt, durch das geöffnete Fenster schauend, ein fünfter Bauer in nachlässiger Haltung, die Beine übereinander geschlagen, in der Rechten einen Krug haltend.

Schöner, warmer Goldton. Unten rechts bezeichnet: J. Ostade.

Holz. Höhe 40, Breite 32 Cent.

ANTONIS PALAMEDESZ gen. STEVAERTS

geb. zu Delft um 1601; † daselbst 1674.

120 — Musicirende Gesellschaft.

In einer reich ausgestatteten Stube sind acht Herren und Damen in reichen spanischen Costümen in zwei Gruppen musicirend versammelt; links ein Page, einen Becher füllend.

Holz. Höhe 50, Breite 71 Cent.

JACOPO PALMA der Jüngere

geb. 1544; † um 1628.

121 — Mars und Venus.

Mars, dem Amor die Sandalen löst, erwartet, auf seinem Ruhelager sitzend, Venus, die von ihren Dienerinnen entkleidet wird.

Vorzügliches, grosses Galleriebild. Bezeichnet: Jacobus Palma F. 1601.

Leinwand. Höhe 143, Breite 205 Cent.

JAN PARCELLIS (PORCELLIS)

geb. zu Leyden 1597; † zu Leyerdorp.

122 — Marine.

An dem Strande des Vorgrundes, der von Fischern belebt ist, landen mehrere Fischerkähne; im fernsten Hintergrunde links wird ein Segelschiff sichtbar; rechts die Dünen.

Unten links bezeichnet: Parcel. 1624.

Leinwand. Höhe 50, Breite 66 Cent.

EGBERT VAN DER PÆL

blühte zu Rotterdam in der zweiten Hälfte des XVII. Jahrh.; † 1690.

123 — Kücheninterieur.

Küchenartiger Raum, in dem um eine Pumpe, an der ein Mann, Küchengeräthe und Gefässe, dabei Gemüse gruppiert sind.

Schöner warmer Goldton. Unten rechts bezeichnet: P. J. Poel.

Holz. Höhe 23, Breite 29 Cent.

JAN ANTONISZ VAN RAVESTEIJN

geb. im Haag, angebl. 1572; † daselbst 1657.

124 — Weibliches Bildniss.

Brustbild einer Dame in mittleren Jahren, in Dreiviertel-Wendung nach links, in schwarzem Gewande, mit Ringkragen; das Haar bedeckt eine weisse Spitzenhaube.

Vorzügliches Bildchen von lebenswahrer Charakteristik.

Holz. Höhe 28 $\frac{1}{2}$, Breite 22 Cent.

125 — Männliches Bildniss.

Brustbild eines Mannes in Dreiviertel-Wendung nach rechts, mit weissem, struppigem Haar und kurzgeschnittenem melirtem Vollbart; er trägt ein schwarzes Gewand mit breiter Halskrause.

Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.

GUIDO RENI

geb. zu Bologna 1575; † daselbst 1642.

126 — Mater Dolorosa.

Lebensgrosse Halbfigur in blauem Mantel und Kopfschleier, den Kopf mit dem Ausdrücke hingebenden Schmerzes nach oben gewandt, die Hände über der Brust gefalten.

Schönes, tiefempfundenes Bild.
Leinwand. Höhe 74, Breite 59 Cent.

PETRUS PAULUS RUBENS

geb. zu Siegen 1577; † zu Antwerpen 1640.

127 — Portrait des Gelehrten Justus Lipsius.

Lebensgrosses Brustbild in Dreiviertel-Wendung nach links, mit streng-ernstem Gesichtsausdruck, in breit mit Pelz verbrämtem Mantel, über dem eine weisse Halskrause hervorschaut.

Leinwand auf Holz gezogen. Höhe 64, Breite 49 Cent.

DAVID RYCKAERT

geb. zu Antwerpen 1612; † daselbst 1661.

128 — Bauernbelustigung.

In dem Hofraume einer Schenke tanzen mehrere Paare zu dem Spiele eines Dudelsackbläusers; Männer und Frauen stehen zuschauend herum; im Hintergrunde führt eine Treppe zu einer bedeckten Halle, in der Gruppen Zechender.

Leinwand. Höhe 105, Breite 105 Cent.

HERMAN SAFT-LEVEN

geb. zu Rotterdam angebl. 1609; † zu Utrecht 1685.

129 — Flusslandschaft.

Zwischen gebirgigen Ufern und mit Ortschaften, Burgen und Ruinen hindurch schlängelt sich ein Fluss, auf dem einzelne Kähne. Im Vorgrunde zierliche Figurenstaffage.

Unten links bezeichnet: H. S. 1648.

Holz. Höhe 43, Breite 56 Cent.

DIRK VAN SANTVOORT

blühte um 1644.

130 — Weibliches Portrait.

Kniefigur einer jüngeren Dame in Dreiviertel-Wendung nach links, in schwarzem Gewande, mit goldgesticktem Mieder, grossem Ringkragen und Spitzenhäubchen und Manchetten; die herabhängende Rechte fasst eine reich-ornamentale Gürtelkette.

Interessantes schönes Bild.

Leinwand. Höhe 128, Breite 97 Cent.

ANDREA DEL SARTO

geb. zu Florenz 1486; † daselbst 1531.

131 — Portrait.

Lebensgrosses Brustbild eines bartlosen Mannes, in Dreiviertelwendung nach rechts, mit grossem schwarzem Barett und in schwarzem Gewande, über welches ein Chemisette hervortritt. Mit Händen. Grüner Hintergrund.

Holz. Höhe 65, Breite 47 Cent.

RÆLANT SAVERIJ

geb. zu Courtrai 1576; † zu Utrecht 1639.

132 — Das Paradies.

Ausgedehnte Waldlandschaft mit mittlerer Lichtung, zu deren beiden Seiten hohe, dichtbelaubte Bäume und Tannen, belebt von zahllosen Thieren, Vögeln und Insecten der verschiedensten Art. Links Adam und Eva am Baume der Erkenntniss; die Schlange reicht der letzteren den Apfel.

Interessantes reiches Bild, die Figuren wohl von der Hand des Cornelius van Haarlem. Unten links bezeichnet: Roland Savery fc.

Holz. Höhe 63, Breite 124 Cent.

M. SIMONS

Maler des XVII. Jahrh.

133 — Stilleben.

Auf einem Steingesims liegt, theils auf zurückgeschobener Decke, eine Koppel todter Vögel, Schnepfe, wilde Taube, Finken etc.; rechts eine Fensterbrüstung, auf der ein schöner Rebenzweig liegt.

Unten rechts bezeichnet: M. Simons f. 1651.

Holz. Höhe 56, Breite 74 Cent.

JOHANN ADRIAAN VAN STAVEREN

Maler um 1660.

134 — Studirender Eremit.

Wild-romantische Gebirgslandschaft, in deren Vorgrunde bei einem Felsenthore in Halbfigur sichtbar alter Eremit, fast kahlköpfig und mit langem greisen Barte, in einem grossen Folianten studirend; vor ihm Crucifix.

Feines Bild. Auf dem Buche die in Gerard Dow geänderte, aber noch völlig erkennbare Signatur.

Holz. Höhe 38, Breite 30 Cent.

JAN STEEN

geb. zu Leyden 1626; † daselbst 1679.

135 — Lot und seine Töchter.

An einem Felsabhange sitzt der alte Lot, trunken; zu seinen Seiten stehen seine Töchter, deren eine ihm eine gefüllte Schale reicht. Auf dem Boden des Vorgrundes Gefässe, Mütze und Schuh.

Prachtvolles Bild aus der Sammlung des Cardinals Fesch stammend, in dem es unter Nr. 739 des Katalogs folgendermassen beschrieben ist:

„Le patriarche s'offre à nous sous les traits grotesques d'un gros Hollandais à face rubiconde; ses filles sont, de leur côté, deux grosses réjouies qui cherchent à communiquer quelque chose de leur bonne humeur au brave homme dont le coeur s'émeut aux tendres caresses de ses enfants.“

„Le pinceau de Jean Steen sait se ployer à tous les genres; il est large et facile comme celui d'un peintre d'histoire aussitôt que le sujet l'exige: ici, la preuve est complète. On trouve, en outre, dans ce tableau une puissance de coloris admirable, une force d'expression qui entraîne; et les figures y sont d'une telle animation qu'elle devient communicative et force le spectateur à prendre malgré lui, part à la goueté des personnages.“

Leinwand. Höhe 86, Breite 68 Cent.

BERNARDO STROZZI gen. IL PRETE GENOVESE

geb. zu Genua 1581; † zu Venedig 1644.

136 — Die hl. Magdalena.

An einem Felsabhange kniet die Heilige, in Lebensgrösse dargestellt, in reich drapirtem Gewande, über Crucifix und Tottenkopf betend.

Leinwand. Höhe 162, Breite 115 Cent.



No. 135

DAVID TENIERS der Jüngere

geb. zu Antwerpen 1610; † 1690.

137 — Die hl. Familie.

Links sitzt vor einer reichen Architectur mit grosser Freitreppe, die hl. Familie; der hl. Johannes küsst den auf Mariae Schooss sitzenden Jesuknaben; rechts eine weit ausgedehnte Hügellandschaft, in der zahlreiche Engel in Gruppen spielend, tanzend und Blumen und Früchte brechend.

Auf einem Steinsockel bezeichnet: David Teniers 1684.

Kupfer. Höhe 70, Breite 87 $\frac{1}{2}$ Cent.

GERARD TER BORCH

geb. zu Zwolle 1613/1617; † zu Deventer 1681.

138 — Damenportrait.

An einem mit rother Decke belegten Tische, auf dem die Handschuhe liegen, sitzt in rothem Sessel, dargestellt bis zum Knie, eine Dame in mittleren Jahren, in Dreiviertel-Wendung nach links, den Kopf fast en face, in den Händen einen Fächer haltend; sie trägt ein schwarzes Gewand mit breitem Brustkragen und weissen Ueberärmeln; das Haar bedeckt eine Schnebbenhaube.

Feine sorgfältige Ausführung.

Holz. Höhe 36, Breite 31 $\frac{1}{2}$ Cent.

JOSEPH MALLORD WILLIAM TURNER

geb. zu London 1775; † 1851.

139 — Flusslandschaft.

Das rechte Ufer erhebt sich zu einem hohen Gebirgszug, an dessen Fusse antike Ruinen und Gebäude. Als Staffage im Vorgrunde Mädchen, einen Korb mit Blumen auf dem Kopfe tragend und zwei Männer.

Links auf einem Steinsockel bezeichnet: J. G. Turner.

Kupfer. Höhe 28, Breite 34 Cent.

JOSEPH MALLORD WILLIAM TURNER

geb. zu London 1775; † 1851.

140 — Flusslandschaft bei Mondschein.

Durch den Mittelgrund zieht sich nach links ein Fluss, dessen beiderseitige Ufer durch eine Bogenbrücke verbunden, gebirgig und mit Architecturen; im Vorgrunde rechts in einer Felshöhle mehrere Figuren bei einem Feuer.

Unten bezeichnet: J. G. Turner fecit.

Kupfer. Gleiche Grösse.

LUCAS VAN UDEN

geb. zu Antwerpen 1595; † daselbst 1672.

141 — Waldlandschaft.

Zu beiden Seiten Gruppen hoher, theils dicht belaubter, theils knorriger Bäume, in der Mitte eine Lichtung bildend mit vorderem Sumpfwasser und weit ausgedehnter Fernsicht auf eine zwischen Buschparthie versteckt liegende Kirche. Als Staffage im Vorgrunde Jäger im Anschlag auf an Furth stehende Hirsch und Rehe.

Sehr schönes Bild.

Leinwand. Höhe 123, Breite 93 Cent.

UMBRISCHE SCHULE.

142 — Der auferstandene Heiland.

Im Vorgrunde einer Hügellandschaft steht der auferstandene Heiland, einen rothen Mantel umgegürtet, die Rechte segnend erhoben, in der Linken die Siegesfahne.

Holz. Höhe 27, Breite 24 Cent.

UMBRISCHE SCHULE.

143 — Der hl. Bernardino von Siena.

Gürtelbild des Heiligen im Mönchsgewande, mit der Rechten auf ein in der Linken gehaltenes offenes Buch weisend. In einem Medaillon.

Holz. Höhe 15, Breite 15 Cent.

UNBEKANNTE MEISTER.

144 — Fruchtstück.

Auf einem Steingesims liegt dicht gruppiert um mehrere prächtige Trauben das verschiedenartigste Obst; dabei zwei Austern.

Kupfer. Höhe 48, Breite 65 Cent.

145 — Thierstück.

Geyer eine Taube zerreissend; in der Umgebung kleinere und grössere Vögel.

Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung.

Kupfer. Gleiche Grösse.

146 — Portrait der Marie Antoinette.

Brustbild fast en face mit hoher Puderfrisur in rothem spitzenbesetztem Gewande und übergeworfenem Mantel.

Oval. Holz. Höhe 40, Breite 30 Cent.

147 — Portrait.

Brustbild eines ältern Herrn mit langem, weissem Barte, mit schwarzer Mütze und schwarzem Gewande mit Ringkragen.

Leinwand. Höhe 35, Breite 25 Cent.

TIZIANO VECELLIO

geb. zu Pieve di Cadore 1477; † zu Venedig 1576.

148 — Die Toilette der Venus.

Venus steht völlig nackt, etwas niedergebeugt, sich an dem auf einer Holzbank stehenden Fusse die Nägel schneidend; die Figur wiederholt sich vom Rücken gesehen in einem Spiegel, der rechts auf einem mit bunter Decke belegten Tische steht. Links Amor, ihr das Gewand reichend.

Grosses Bild in schöner klarer Farbengebung.

Holz. Höhe 165, Breite 120 Cent.

149 — Portrait eines Knaben.

Lebensgrosses Brustbild in Dreiviertel-Wendung nach links, mit kurzgeschnittenem röthlichen Haare, in graubraunem Gewande, mit Halskrause.

Vorzügliches Bild, welches stets für eine Original-Arbeit des grossen Meisters erklärt und gehalten wurde.

Leinwand. Höhe 39, Breite 31 Cent.

ADRIAAN VAN DE VELDE

geb. zu Amsterdam 1635; † daselbst 1672.

150 — Landschaft mit Vieh.

Im Vorgrunde einer Landschaft, die sich nach rechts weit hinziehend, von einem Gebirgszuge begrenzt wird, lagert eine zahlreiche Heerde von Kühen und Schafen, zwischen denen ein aus einem Bache saufender Schimmel, vom Rücken gesehen. Links eine antike Fontaine, an welche sich der Hirte lehnt und vor der die ihr Kind säugende Hirtin sitzt; sie schauen dem munteren Spiele zweier Lämmchen zu; hinter ihnen, am Fusse eines mit Bäumen und Buschwerk bestandenen Hügels ein Esel.

Sehr schön componirtes äusserst freundliches Bild.

Holz. Höhe 42, Breite 52 Cent.



No. 150

Phototypie B. Kühn, M. Gladenach.

PAOLO CALIARI gen. VERONESE (?)

geb. zu Verona 1528; † zu Venedig 1588.

151 — Die Wahrsagerin.

Alte Zigeunerin, hinter der eine Negerin steht, sagt einem von Krieger begleiteten jungen Mädchen in weissem Atlasgewande, mit Perlenschnüren und Schmuck aus der linken Hand wahr.

Gruppe von vier lebensgrossen Figuren.

Leinwand. Höhe 168, Breite 140 Cent.

HENDRIK VERSCHURING

geb. zu Gorcum 1627; † 1690.

152 — Der Besuch des Echo in einer Grotte.

In einer Felsgrotte steht ein reich gekleidetes Paar, von den Pferden abgestiegen, vor einer antiken, das Echo darstellenden Figur; die Pferde stehen links, der Schimmel der Dame wird von einem Pagen gehalten; dabei ein noch aufsitzender Diener. Durch das Felsthor links blickt man in eine Gebirgslandschaft.

Holz. Höhe 34, Breite 47 Cent.

JACOMO VICTOR

lebte zu Venedig um 1663.

153 — Thierstück.

Hahn, Henne und Kaninchen im Vorgrunde einer Gebirgslandschaft.

Leinwand. Höhe 53, Breite 67 Cent.

VINCENT LAURENSZEN VAN DER VINNE

geb. zu Haarlem 1629; † 1702.

154 — Stilleben.

Auf einem mit blauer Decke belegten Piedestal liegen vor Steinsockel in enger Gruppierung, um eine auf Ständer stehende runde Glaskugel, in der sich ein Maleratelier widerspiegelt, Bücher, Musikinstrumente, Degen, Röthel-Zeichnung mit dem Brustbilde Karls I., Urkunde, Fahne etc.; weiter zurück Sanduhr und Schale mit Seifenblasen.

Schönes Bild von freier Zeichnung und geistreicher Behandlung. Auf dem Steinsockel bezeichnet: Lourens.

Leinwand. Höhe 90, Breite 66 Cent.

ADRIAAN VAN DER WERFF

geb. zu Kralinger-Ambacht 1659; † zu Rotterdam 1722.

155 — Die heilige Familie.

An einem Felsabhange sitzt Maria, liebevoll das vor ihr auf ihrem blauen Mantel liegende nackte Jesukind betrachtend, welches mit beiden Händen von einem von dem hl. Joseph gehaltenen Zweige die Kirschen pflückt.

Feines anmuthiges Bildchen.

Holz. Höhe 44, Breite 35 Cent.

156 — Die büssende hl. Magdalena.

Im Vorgrunde einer Gebirgslandschaft sitzt bei einem Felsengeklüfte die Büsserin, nackt, mit leicht übergeworfenem blauen Mantel, aus einem in der Linken gehaltenen Buche betend; neben ihr liegen Todtenkopf und Fruchtzweig.

Holz. Höhe 46, Breite 35 Cent.

JACOB DE WIT

geb. zu Amsterdam 1695; † daselbst 1754.

157 — Studienkopf.

Brustbild eines Alten in Lebensgrösse, kahlköpfig und mit weissem Barte, den Blick nach unten gesenkt.

Leinwand. Höhe 39, Breite 32 Cent.

EMANUEL DE WITTE

geb. zu Alkmaar 1607; † zu Amsterdam 1692.

158 — Das Innere einer Kirche.

Hohe Kirche mit Säulenhallen, in denen Schilder und Gedenktafeln hängen; in der Mitte der durch gebrannte Glasfenster erhellte Chor; links die Orgel, rechts die Kanzel. Als Staffage ein figurenreicher Leichenzug; im Vorgrunde einer der Leidtragenden im Gespräche mit einem Cavalier.

Schöner Silberton.

Leinwand. Höhe 100, Breite 91 Cent.

MICHAEL WOHLGEMUTH (Schule).

159 — Maria von Ägypten wird von Engeln in den Himmel getragen.

Drei geflügelte Engel in reich drapirten Alben führen die Heilige gen Himmel. Die Darstellung ist unter einem gothischen Thorbogen.

Interessantes Bild, ganz ähnlich einem Holzschnitte in Schedels Chronik.

Holz. Höhe 90, Breite 57 Cent.

PHILIPS WOUWERMAN (?)

geb. zu Haarlem 1619; † daselbst 1668.

160 — Halt vor der Schenke.

Vor einer Schenke rechts, in deren halbgeöffneter Thüre ein Mann mit Kind sichtbar werden, haben zwei Reiter Halt gemacht, deren einer von seinem Schimmel abgestiegen sich mit einer an der Erde hockenden haspelnden Frau unterhält. Links Fernsicht; im Mittelgrunde ein Bettler.

Schöne Composition. Unten links das Monogramm.

Holz. Höhe 42, Breite 39 Cent.

JANUARIUS ZICK

geb. zu München 1733; † zu Ehrenbreitstein 1797.

161 — Christus am Kreuz.

Das Kreuz mit dem hingschiedenen Heilande auf dem Kalvarienberge stehend.

Kupfer. Höhe 32, Breite 21 Cent.

BALTHASAR VAN DEN BOSCH

Maler zu Antwerpen 1675; † 1715.

162 — Der Alchymist.

In seinem Studirzimmer sitzt rechts im Vorgrunde an mit Flasche und Topf besetztem Tische ein alter Alchymist, in ein Uringlas schauend; neben ihm Alte und junges Mädchen; auf dem Boden stehen und liegen Gefässe und Geräthe aller Art; im Hintergrunde links in zwei Gruppen um Tisch und Feuer seine Gehülfen.

Leinwand. Höhe 48, Breite 58 Cent.



Bayerische
Staatsbibliothek
München

